

Tagungsnummer: 607 F

Tagungsbeitrag: 8,- € / erm. 4,- €

**Ermäßigung:**

Wir gewähren auf Nachweis eine Ermäßigung für Schüler/-innen, Studierende (bis 30 J.), Auszubildende, Freiwilligendienstleistende sowie Beziehender/-innen von Arbeitslosengeld II und Sozialhilfe.

Für Studierende mit Kultursemesterticket ist die Veranstaltung gebührenfrei.

**Spartipp für Forumsgäste**

4 Foren besuchen zum Preis von 25,- € statt 32,- €  
(Karten an der Rezeption)

Anmeldungen werden in der Regel nicht schriftlich bestätigt, Absagen wegen Überschreitens der Teilnehmerbegrenzung werden sofort erteilt. Nicht in Anspruch genommene Leistungen können nicht erstattet werden.

Bildnachweis: © Akademie Franz Hitze Haus  
Street Art von El Niño



**AKADEMIE  
FRANZ HITZE  
HAUS**

KATHOLISCH SOZIALE AKADEMIE

Kardinal-von-Galen-Ring 50

D-48149 Münster

Telefon: +49(0)251-9818-416

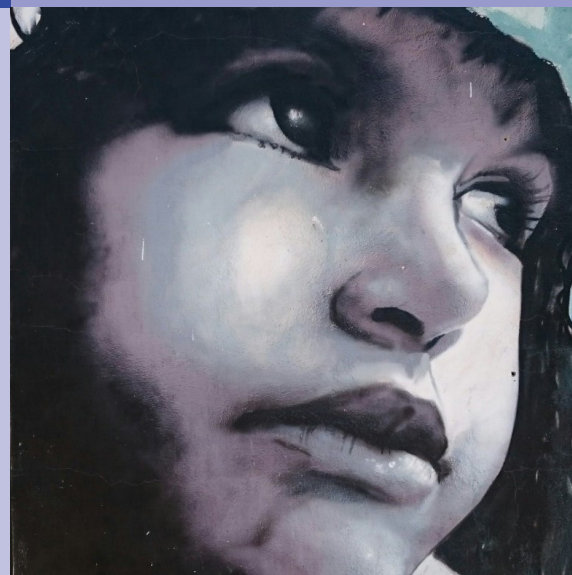
(Maria Conlan)

Telefax: +49(0)251-9818-480

E-Mail: [conlan@franz-hitze-haus.de](mailto:conlan@franz-hitze-haus.de)

Online: [www.franz-hitze-haus.de/info/18-607](http://www.franz-hitze-haus.de/info/18-607)

Zusammenarbeit mit: Deutscher  
Kinderschutzbund Ortsverband Münster,  
Projekt „Kita - Lebensort des Glaubens“ im  
Bistum Münster



## KINDHEIT UND ARMUT

**Ausmaß und Folgen ungesicherter  
Lebensverhältnisse**

Mittwoch, 14. Februar 2018

18.30 - 21 Uhr



**AKADEMIE  
FRANZ HITZE  
HAUS**



Kita - Lebensort des Glaubens



die lobby für kinder



---

## Einladung

---

Beengtes Wohnen, wenig Geld für gesundes Essen, Bildung, Hobbys oder Urlaub – für rund 2,5 Millionen Kinder und ihre Familien in Deutschland ist das Realität. Kinder in relativer Armut(-snähe) nehmen seltener an Klassenfahrten und Ausflügen teil, zeigen häufiger Anzeichen von Fehlernährung auf und verfügen nur vereinzelt über ein eigenes Kinderzimmer als Rückzugsort. Aufgrund von räumlicher Enge und Schamgefühlen laden sie zudem seltener andere Kinder nach Hause ein. Armut verringert die Zukunftschancen von Kindern und hat einen Einfluss auf den gesamten Lebensweg.

Um die Situation und Sachzwänge der betroffenen Kinder und Familien zu verstehen, stellt sich zunächst die Frage nach dem Ausmaß, den Erscheinungsformen sowie Folgen von Kinderarmut. Kitas, Schulen, Jugendämter, Kirchengemeinden und Vereine haben durch ihre Aufträge eine besondere Fürsorgepflicht für Kinder und müssen in ihren Organisationen die materiellen und sozialen Lebenslagen von Kindern reflektieren, um sinnvolle Konsequenzen zu ziehen.

Was versteht man unter Kinderarmut?

Was ist Armut und wie wirkt sie sich aus?

Es gibt zahlreiche Veröffentlichungen zu dem Thema Kinderarmut und daher ist die Untersuchung der medialen Rezeption, wissenschaftlichen Bearbeitung sowie politischer Konsequenzen ebenfalls von großem Interesse.

Wird das Phänomen der Kinderarmut instrumentalisiert? Was müsste die Politik für mehr Chancengerechtigkeit tun?

Wir laden Sie herzlich ein.

**Dieter Kaiser**, Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband  
Münster

**Sebastian Mohr**, Akademiedozent

**Kathrin Wiggering**, Projektleitung „Kita - Lebensort des Glaubens“



---

## Mittwoch, 14. Februar 2018

---

18.30 Uhr	Vorträge
20.00 Uhr	Gespräch und Diskussion
20.30 Uhr	kleiner Imbiss
21.00 Uhr	Veranstaltungsende

Referentin und Referenten:

**Heinz Hilgers**,

*Präsident des Deutschen Kinderschutzbundes, Dormagen*

**Prof. Dr. Michael Klundt**,

*Professor für Kinderpolitik im Studiengang Angewandte Kindheitswissenschaften, Hochschule Magdeburg-Stendal*

**Jutta Möllers**,

*Dipl.-Pädagogin, Ratsfrau, Münster*

